



# Gemeindebrief / Pfarrnachrichten Nr.7

## Katholische Kirchengemeinde Dom St. Petrus

### Kirchenöffnungszeiten:

Mittwoch 15:00 - 17:30 Uhr  
Freitag 9:00 - 11:30 Uhr  
Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

### Beichtzeiten:

Samstag 16:30 - 17:30 Uhr  
ungerade Kalenderwoche

### Liebfrauen

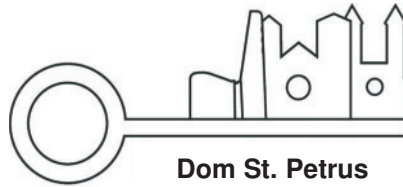


### Gut Leye



### St. Barbara

**Kirchenöffnungszeiten:**  
täglich von 9:00 Uhr bis zum  
Einbruch der Dunkelheit  
**Beichtzeiten:**  
Mittwoch 9:00 - 9:30 Uhr



### Dom St. Petrus

**Kirchenöffnungszeiten:**  
täglich von 8:00 - 19:00 Uhr  
**Beichtzeiten:**  
Mo - Fr. 18:00 - 18:45 Uhr  
Samstag 16:00 - 18:00 Uhr

### Herz-Jesu

**Kirchenöffnungszeiten:**  
täglich von 9:00 - 18:00 Uhr  
**Beichtzeiten:**  
Samstag 16:15 - 17:00 Uhr

### St. Matthias



**Kirchenöffnungszeiten:**  
täglich von 9:00 - 18:00 Uhr  
**Beichtzeiten:**  
Samstag 16:30 - 17:30 Uhr  
gerade Kalenderwoche

## Vom 4. April bis zum 19. April 2020

Liebe Gemeinde, liebe Gäste!

Kennen Sie das Gefühl, mitten in einer großen Menge zu stehen? Mitten unter jubelnden, teilweise kreischenden Fans zu sein, die ihrem Idol, ihrem Star zujubeln? Kennen Sie das, laut mitzusingen, sich dem feiernden Gefühl der Menge hinzugeben?

Ich kenne das - und mit Blick auf Palmsonntag kommen in mir diese Erinnerungen hoch... und zugleich die bange Frage, wann wir so etwas wohl wieder erleben können? Ich frage mich auch, wann wir wieder gemeinsam in der Kirche sein können, gemeinsam die alten und neuen Lieder singen und wann wir durch die körperliche Anwesenheit der anderen Energie und Geist spüren und uns so verbunden fühlen können?

Palmsonntag: Das Fest der jubelnden Masse - das ist immer zuerst mein inneres Bild. Die Leute jubeln Jesus zu, als er nach Jerusalem hereinkommt. Es scheint sich herumgesprungen zu haben, also kommen sie zusammen, empfinden Freude und Hoffnung. Hoffnung auf Rettung und Erlösung...

Und auch das ist Palmsonntag: die Stimmung kippt. Es wird immer deutlicher, dass dieser "König", dem gerade noch zugejubelt wurde, irgendwie "anders" ist, gar nicht so königlich.... Der Gottessohn, unser Retter kommt auf einem Esel daher... für einen Moment hat ihn die Masse erkannt und ihn gefeiert: Jesus soll unser König sein. Hosanna! Amen!

Ich wünsche mir und uns, dass wir diesen Jesus auch heute erkennen können, wenn er kommt; so ganz ohne Pomp und Jubel. In diesem Jahr feiern wir den Palmsonntag sogar ohne "jubelndes Volk" repräsentiert durch die Gottesdienstgemeinde - Jesus kommt und gibt sich zu erkennen! Ich glaube das. Ich glaube auch, dass uns das Gebet miteinander verbindet - TV und PC helfen uns dabei. Und der Heilige Geist.

Kommen Sie gut in die Heilige Woche

Petra Schnieber  
Gemeindereferentin

### Pfarrbüro Liebfrauen

Die Eversburg 30  
Magdalene Joostberens

Telefon 0541 125405

E-Mail: liebfrauen.osnabueeck@bistum-osnabueeck.de

### Öffnungszeiten:

Mi 15:00 - 17:30 Uhr  
Fr 9:00 - 11:30 Uhr

### Pfarrbüro St. Matthias

Untere Waldstr. 9  
Karin Witte

Telefon 0541 123315

E-Mail: st.matthias-osnabueeck@bistum-osnabueeck.de

Di 17:00 - 19:00 Uhr  
Do 9:00 - 11:00 Uhr

### Pfarrbüro St. Petrus-Dom

Gr. Domsfreiheit 2  
Marita Moro

Telefon 0541 318-585

E-Mail: domgemeinde@bistum-os.de

Mo - Fr 8:30 - 12:00 Uhr

### Pfarrbüro St. Barbara

Natruper Str. 145 b  
Magdalene Joostberens

Telefon 0541 66899970

Mi 9:00 - 9:30 Uhr

### Pastoralteam:

Pfarrer Thilo Wilhelm

(Email: t.wilhelm@bistum-os.de)

Tel. 0541 318-580

Pastor Anton Sinnigen

(Email: anton.sinningen@bistum-osnabueeck.de)

Tel. 0541 91194811

Gemeindereferentin Anja Breer

(Email: a.breer@bistum-os.de)

Tel. 0541 318-259

Pastoralassistent Cedrik Fritz

(Email: cedrik.fritz@bistum-osnabueeck.de)

Tel. 0541 66899972

Diakon Werner Hörnschemeyer

Tel. 05407 32078

Diakon Carsten Lehmann

(Email: carsten.lehmann@bistum-osnabueeck.de)

Tel. 0541 40414964

Gemeindereferentin Ulrike Müller-Schnieders

(Email: ulrike.mueller-schnieders@bistum-osnabueeck.de)

Tel. 0541 1393383

Pastoralreferent Bernd Overhoff

(Email: bernd.overhoff@bistum-osnabueeck.de)

Tel. 0541 318-584

Gemeindereferentin Petra Schnieber

(Email: petra.schnieber@bistum-osnabueeck.de)

Tel. 0541 66899971

Priesterliches Notfalltelefon

Tel. 0541 326-0

Homepage: [www.Liebfrauen-St-Matthias.de](http://www.Liebfrauen-St-Matthias.de)

[www.domgemeinde-os.de](http://www.domgemeinde-os.de)

## Evangelium vom Palmsonntag (Mt 21, 1-11)

### PALMSONNTAG

5. April 2020

**Palmsonntag**

Lesejahr A

1. Lesung: *Jesaja 50,4-7*
2. Lesung: *Philipper 2,6-11*

Evangelium:  
*Matthäus 21,1-11*



Ulrich Loose

» Sie brachten die Eselin und das Fohlen, legten ihre Kleider auf sie und er setzte sich darauf. Viele Menschen breiteten ihre Kleider auf dem Weg aus, andere schnitten Zweige von den Bäumen und streuten sie auf den Weg. «

### + Aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus

Als sich Jesus mit seinen Begleitern Jerusalem näherte und nach Betsaida am Ölberg kam, schickte er zwei Jünger voraus und sagte zu ihnen: Geht in das Dorf, das vor euch liegt; dort werdet ihr eine Eselin angebunden finden und ein Fohlen bei ihr. Bindet sie los, und bringt sie zu mir! Und wenn euch jemand zur Rede stellt, dann sagt: Der Herr braucht sie, er lässt sie aber bald zurückbringen. Das ist geschehen, damit sich erfüllte, was durch den Propheten gesagt worden ist: Sagt der Tochter Zion: Siehe, dein König kommt zu dir. Er ist friedfertig, und er reitet auf einer Eselin und auf einem Fohlen, dem Jungen eines Lasttiers. Die Jünger gingen und taten, was Jesus ihnen aufgetragen hatte. Sie brachten die Eselin und das Fohlen, legten ihre Kleider auf sie, und er setzte sich darauf. Viele Menschen breiteten ihre Kleider auf der Straße aus, andere schnitten Zweige von den Bäumen und streuten sie auf den Weg. Die Leute aber, die vor ihm hergingen und die ihm folgten, riefen: Hosanna dem Sohn Davids! Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn. Hosanna in der Höhe! Als er in Jerusalem einzog, geriet die ganze Stadt in Aufregung, und man fragte: Wer ist das? Die Leute sagten: Das ist der Prophet Jesus von Nazaret in Galiläa.

### Palmzweige segnen



Palmstecken zu Palmsonntag

In diesem Jahr können wir leider keine Palmzweige in den Gottesdiensten segnen, die Sie dann wie gewohnt mit nach Hause nehmen können. Deshalb laden wir Sie dazu ein, sich grüne Zweige aus der Natur zu holen und zum Kreuz/Bild zu stecken/zu legen. Sie können diese Zweige neben sich legen, wenn Sie am Palmsonntag eine Gottesdienst-übertragung anschauen und sie so mitsegnen lassen. Oder Sie sprechen selbst ein Segensgebet über die Zweige, z. B. im Rahmen eines kleinen Hausgottesdienstes:

#### Kreuzzeichen

**Lied:** Gotteslob Nr. 280 (gesungen oder gesprochen)

#### Gebet:

Allmächtiger, ewiger Gott,  
segne + diese (grünen) Zweige,  
die Zeichen des Lebens und des Sieges sind,  
und mit denen wir, Christus, unserem König, huldigen.  
In diesen Tagen, die wir ganz anders begehen als wir es gewohnt sind, bitten wir dich:

Sei du uns nahe und gib, dass wir durch dich zum himmlischen Jerusalem gelangen,  
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

#### Evangelium vom Palmsonntag

#### Vaterunser

**Lied:** Gotteslob Nr. 769 (gesungen oder gesprochen)

## Evangelium vom Ostersonntag (Joh 20, 1-18)

### OSTERSONNTAG

12. April 2020

**Ostersonntag**

Lesejahr A

1. Lesung: *Apostelgeschichte 10,34a.37-43*
2. Lesung: *Kolosser 3,1-4*

Evangelium:  
*Johannes 20,1-18*



Ulrich Loose

» Jesus sagte zu ihr: Frau, warum weinst du? Wen suchst du? Sie meinte, es sei der Gärtner, und sagte zu ihm: Herr, wenn du ihn weggebracht hast, sag mir, wohin du ihn gelegt hast! Dann will ich ihn holen. Jesus sagte zu ihr: Maria! Da wandte sie sich um und sagte auf Hebräisch zu ihm: Rabbuni!, das heißt: Meister. «

### + Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes

Am ersten Tag der Woche kam Maria von Magdala frühmorgens, als es noch dunkel war, zum Grab und sah, dass der Stein vom Grab weggenommen war. Da lief sie schnell zu Simon Petrus und dem Jünger, den Jesus liebte, und sagte zu ihnen: Man hat den Herrn aus dem Grab weggenommen, und wir wissen nicht, wohin man ihn gelegt hat. Da gingen Petrus und der andere Jünger hinaus und kamen zum Grab; sie liefen beide zusammen dorthin, aber weil der andere Jünger schneller war als Petrus, kam er als Erster ans Grab. Er beugte sich vor und sah die Leinenbinden liegen, ging aber nicht hinein. Da kam auch Simon Petrus, der ihm gefolgt war, und ging in das Grab hinein. Er sah die Leinenbinden liegen und das Schweiß Tuch, das auf dem Kopf Jesu gelegen hatte; es lag aber nicht bei den Leinenbinden, sondern zusammengebunden daneben an einer besonderen Stelle. Da ging auch der andere Jünger, der zuerst an das Grab gekommen war, hinein; er sah und glaubte. Denn sie wussten noch nicht aus der Schrift, dass er von den Toten auferstehen musste. Dann kehrten die Jünger wieder nach Hause zurück. Maria aber stand draußen vor dem Grab und weinte. Während sie weinte, beugte sie sich in die Grabkammer hinein. Da sah sie zwei Engel in weißen Gewändern sitzen, den einen dort, wo der Kopf, den anderen dort, wo die Füße des Leichnams Jesu gelegen hatten. Die Engel sagten zu ihr: Frau, warum weinst du? Sie antwortete ihnen: Man hat meinen Herrn weggenommen, und ich weiß nicht, wohin man ihn gelegt hat. Als sie das gesagt hatte, wandte sie sich um und sah Jesus dastehen, wusste aber nicht, dass es Jesus war. Jesus sagte zu ihr: Frau, warum weinst du? Wen suchst du? Sie meinte, es sei der Gärtner, und sagte zu ihm: Herr, wenn du ihn weggebracht hast, sag mir, wohin du ihn gelegt hast. Dann will ich ihn holen. Jesus sagte zu ihr: Maria! Da wandte sie sich ihm zu und sagte auf hebräisch zu ihm: Rabbuni!, das heißt: Meister. Jesus sagte zu ihr: Halte mich nicht fest; denn ich bin noch nicht zum Vater hinaufgegangen. Geh aber zu meinen Brüdern, und sag ihnen: Ich gehe hinauf zu meinem Vater und zu eurem Vater, zu meinem Gott und zu eurem Gott. Maria von Magdala ging zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den Herrn gesehen. Und sie richtete aus, was er ihr gesagt hatte.

### OSTERMONTAG

13. April 2020

**Osternmontag**

Lesejahr A

1. Lesung: *Apostelgeschichte 2,14.22b-33*
2. Lesung: *1. Korinther 15,1-8.11*

Evangelium: *Lukas 24,13-35*



Ulrich Loose

» Und es geschah, als er mit ihnen bei Tisch war, nahm er das Brot, sprach den Lobpreis, brach es und gab es ihnen. Da wurden ihre Augen aufgetan und sie erkannten ihn; und er entschwand ihren Blicken. «

# Zum Geburtstag gratulieren wir ganz herzlich!



Gemeindeteil Dom St. Petrus      Jahre

Gemeindeteil Herz Jesu

Gemeindeteil St. Barbara

Gemeindeteil Liebfrauen

Gemeindeteil St. Matthias

## Hi. Messen per Lifestream aus dem Dom

Bischof Franz-Josef Bode feiert im Dom die Messe (sonntags um 11:00 Uhr, montags bis freitags um 19:00 Uhr). Zu diesen Gottesdiensten werden bewusst auch die Glocken der Kirchen unserer Gemeinde geläutet, auch wenn eine direkte Teilnahme an der Feier nicht möglich ist. Die Gottesdienste aus dem Dom können Sie per Livestream über die Homepage des Bistums mitfeiern ([www.bistum-osnabrueck.de](http://www.bistum-osnabrueck.de)). Vielleicht schaffen Sie sich daheim ein wenig Gottesdienstatmosphäre indem Sie eine Kerze anzünden und die Lieder (Nummern werden angezeigt) aus dem Gotteslob mitsingen. Unser Bischof sagt dazu: "Ich lade damit alle im Bistum zu einer neuen Form der Gottesdienstgemeinschaft ein."

- ➔ Palmsonntag: 11:00 Uhr Eucharistiefeier  
In der Liturgie segnet der Bischof auch die Palmzweige derer, die live zugeschaltet sind.
- ➔ Gründonnerstag: 19:00 Uhr  
Messfeier vom Letzten Abendmahl
- ➔ Karfreitag: 15:00 Uhr  
Die Feier vom Leiden und Sterben Christi
- ➔ Karsamstag: 20:30 Uhr Die Feier der Osternacht
- ➔ Ostersonntag: 11:00 Uhr Eucharistiefeier "Am Tag"
- ➔ Ostermontag: 11:00 Uhr

## Teilen Sie gerne Ihre Gebetsanliegen mit

Es dürfen auf behördliche Anordnung vorerst bis zum 19.4.2020 keine öffentlichen Gottesdienste stattfinden. Unsere Priester feiern die heilige Messe jedoch stellvertretend für unsere Gemeinden. Sie können gerne Ihre Gebetsanliegen telefonisch über die Pfarrbüros oder die Seelsorger\*innen mitteilen. Wir nehmen sie mit in das Gebet.

## Wir sind weiterhin für Sie da

Die Pfarrbüros sind weiterhin besetzt. Bitte nehmen Sie Kontakt möglichst telefonisch oder per Mail auf. Zu den Öffnungszeiten der Pfarrbüros am Dom, in Liebfrauen, St. Barbara und St. Matthias erreichen Sie dort telefonisch und per Mail auch immer eine Seelsorgerin bzw. einen Seelsorger unserer Gemeinde. Alle Seelsorger\*innen unseres Pastoralteams sind grundsätzlich jedoch auch zu anderen Zeiten ansprechbar. Melden Sie sich gerne! (Öffnungszeiten und Kontaktdaten finden Sie auf Seite 1)

## Unsere Kirchen sind offen

Die Kirchen sind voraussichtlich auch weiterhin geöffnet: zum Verweilen, persönlichen Gebet oder dem Entzünden einer Kerze. Zu den Beichtzeiten ist ein Priester für Sie in der Kirche anwesend. Nutzen Sie diese Zeiten für ein persönliche Gespräch oder die Beichte.

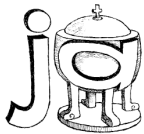
## Zu Hause beten

Auch wenn wir uns zurzeit in unseren Kirchen nicht zum gemeinsamen Gebet treffen können, kann jeder für sich beten an jedem Ort. Denn nicht nur unsere Kirche sind Gotteshäuser, sondern jede und jeder von uns: "Wisst ihr nicht, dass ihr Gottes Tempel seid und der Geist Gottes in euch wohnt?" fragt Paulus im 1. Korintherbrief. Wir können im Gebet untereinander verbunden bleiben, auch wenn wir nicht am gleichen Ort sind, sondern jeder zu Hause betet. Wir laden ein jeden Tag um 18:00 Uhr als Zeichen der Verbundenheit getrennt und doch gemeinsam das Vater Unser zu beten.

Für das häusliche Gebet finden Sie im Gotteslob zahlreiche Anregungen (zum Beispiel unter den Nummern 1 bis 29 oder 672-684). Stöbern Sie gerne darin. Sicher werden Sie etwas Passendes für sich finden. Oder nutzen Sie die zahlreichen medialen Angebote im Fernsehen, im Radio und im Internet. Zünden Sie doch auch dazu eine Kerze an und schaffen Sie ein wenig Gottesdienstatmosphäre zuhause.

## Taufen im März 2020

Durch das Sakrament der Taufe in unserer Pfarrei Dom St. Petrus wurden in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen:



## Verstorben sind ...

Herr, schenke ihnen die Fülle deines Lebens und das Licht deiner Herrlichkeit!

## Kollekten

15. Februar	Ghana-Projekt (FSJler der Gemeinde)			
23. Februar	Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde			
29. Februar	Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinde			
08. März	Solidaritätsfonds Arbeitslose			
	<u>15.02.</u>	<u>23.02.</u>	<u>29.02.</u>	<u>08.03.</u>
Dom St. Petrus	1.437,00 €	614,03 €	624,54 €	469,33 €
Herz Jesu	125,44 €	,-	42,82 €	57,35 €
St. Barbara	182,47 €	102,06 €	73,85 €	106,17 €
Liebfrauen				
St. Matthias	185,61 €	115,70 €	76,87 €	148,05 €

## Kirchenbesucherzahlen vom 07./08. März 2020

Am 2. Fastensonntag wurden	
im Dom St. Petrus	844
in Herz Jesu	76
in St. Barbara	68
in Liebfrauen	115
in St. Matthias	161

Gottesdienstbesucher gezählt.

## Misereor Fastenaktion

Die aktuelle Situation hat uns mitten in der Fastenaktion empfindlich getroffen: zahlreiche Veranstaltungen in der Fastenzeit mussten kurzfristig abgesagt werden.

Dies ist für alle, die Zeit und Herzblut in die Fastenaktion investiert haben, keine einfache Zeit. Auch für MISEREOR ist es eine schwierige Situation, da dem Hilfswerk dadurch auch ein beträchtlicher Teil der Spenden in dieser so wichtigen Sammelzeit entgeht. Deshalb rufen wir Sie auf die Arbeit von MISEREOR gerade jetzt besonders zu unterstützen. Lassen Sie uns in dieser Zeit der Sorge die Menschen in Syrien und den Libanon nicht vergessen. Sie haben alles verloren, was ein Leben in Sicherheit und Würde ausmacht. Ihnen möchte MISEREOR weiterhin beistehen - mit Ihrer Hilfe.

Da die traditionelle MISEREOR-Kollekte in diesem Jahr nicht gehalten werden kann, können Sie Ihre Spende einfach in den Briefkasten unserer Pfarrhäuser stecken.

### MISEREOR - Kollekte

Wer seine MISEREOR-Spende überweisen möchte, kann folgendes Konto nutzen:

Kath. Kirchengemeinde Dom St. Petrus

Osnabrücker Volksbank e.V.

IBAN: DE 27 2659 0025 0313 8925 03

BIC: GENODEF1OSV

Spendenquittung ab 200,- € möglich !

## Aktion Einkaufsengel

Unter diesem Motto starten wir eine Solidaritätsaktion bei uns in der Pfarrei Dom St. Petrus. Für alle älteren oder auch jüngeren Menschen, die zur Risikogruppe des Coronavirus gehören, übernehmen wir gerne Einkäufe und Besorgungen in Supermärkten oder Apotheken. Melden Sie sich für Unterstützung unter folgender Nummer: 0178 8910432

Gerne nehmen wir ihre Anrufe von 9:00 bis 14:00 Uhr entgegen. Sie dürfen sich auch gerne melden, wenn sie uns unterstützen möchten!

## Rufen Sie doch mal jemanden an

Vielleicht kennen Sie jemanden, der allein ist oder unter Einsamkeit leidet. Auch wenn ein Besuch nicht möglich ist, freut er oder sie sich über einen Anruf, einen schriftlichen Gruß oder eine SMS.

## Telefonisches Gesprächsangebot des Bistums

Das Bistum hat unter der Nummer 0541 318-801 ein Telefonisches Gesprächsangebot eingerichtet. Es steht montags bis freitags von 10:00 bis 12:00 Uhr und 16:00 bis 18:00 Uhr zur Verfügung. Die Internetseelsorge ist unter <https://bistum-osnabrueck.de/seelsorge-online/> zu erreichen.

## Infos für Familien

Bald ist Ostern - unser zentrales Fest - es wird in diesem Jahr ganz anders sein... und doch bleibt die Botschaft, der Inhalt gleich: Am Ende siegt das Leben, trotz allem!

Wie können wir uns als Familie vorbereiten? Welche Zeichen und Bräuche können helfen? Was können wir konkret tun? Wie können wir uns verbunden fühlen?



Auf unserer Homepage <https://domgemeinde-os.de/index.html> gibt es eine Seite mit Tipps und Ideen für Familien: Folgen Sie dem Zeichen "Impulse", und dann weiter zum Familien-Button. Hier stellen wir als "Tagestipp für Kinder und

Eltern" jeweils eine konkrete Idee als Vorbereitungshilfe für das Osterfest ein.

Wer gerne online in einer Kinderbibel stöbern möchte, für den können diese beiden Seiten hilfreich sein:

<http://www.combib.de/kinderbibel1/inhalt.html>

<https://kinderbibel.net/>

## Zeltlagerfeeling zu Hause

Die Gruppenleiterrunde vom Zeltlager Dom hat sich für diese Osterferien ein besonderes Programm ausgedacht: über folgende Handynummer könnt ihr an einer täglichen Challenge, einem Quiz, oder einer Bastel-Aufgabe teilnehmen und euch so zusammentun und voneinander erfahren. (01573-4487711)

Viel Spaß! Eure Gruppenleiterrunde Dom St. Petrus

## Infos St. Matthias

Die Blutspendeaktion am 14.04.2020 im Gemeindehaus St. Matthias wurde vom DRK aufgrund der Enge der Räumlichkeiten abgesagt.

Die Schuh- und Gebrauchtkleidersammlung der Kolpingsfamilie Pye wird Ende April nicht durchgeführt.

Die Fahrt der Kfd zur Waldbühne Ahmsen im Juni findet nicht statt, da sämtliche Aufführungen für 2020 abgesagt wurden.

In der St. Matthias-Kirche gibt es die Möglichkeit zum Kauf von Osterkerzen (Preis incl. Ständer 3 €)

Ab Ostern liegen die Anmeldungen für das Zeltlager in Esterwegen vom 19.07. - 26.07.2020 in der Kirche aus.

Das Pfarrbüro St. Matthias bleibt am 07. April u. 09. April geschlossen.

## Weil wir Ostern nicht gemeinsam feiern können...

...laden wir, die christlichen Kirchen in der Stadt Osnabrück, Sie herzlich ein zu einer Lichteraktion in der Osternacht am Samstag, 11. April.

Um 20:30 Uhr läuten in den Kirchen der Stadt die Glocken und laden alle Menschen, groß und klein, jung und alt, dazu ein, eine Kerze in ihr Fenster zu stellen. Die Kerze steht für alle, die sich fürchten, die verunsichert sind, für die Einsamen und für die Kranken. Die Kerze soll ihnen ein leuchtendes Zeichen sein: Ihr seid nicht allein! Die Kerze stellen wir aber auch auf als Zeichen für uns, dass uns ein Licht aufgeht, wir wahrnehmen, was jetzt Not tut und was wichtig und wer wichtig ist im Leben. Und sie ist ein Zeichen auch für unseren Glauben an Jesus Christus, dessen Auferstehung vom Tod wir Ostern feiern. Ihm glauben wir, dass Gott uns und die Welt auch heute in den Händen hält, ihm vertrauen wir, dass Liebe größer ist als Leid und Tod, auf ihn hoffen wir, dass alle Tränen und alles Leid abgewischt werden.

Wir laden Sie herzlich ein, machen Sie mit, stellen Sie eine Kerze in Ihr Fenster. Vielleicht beten Sie ein Vaterunser, denken an all die Menschen, die wie wir alle jetzt in ihren Wohnungen oder im Krankenhaus am Fenster stehen und bilden so zusammen mit vielen anderen Menschen ein Netzwerk aus Licht und guten Gedanken und Gebeten.

Für die christlichen Kirchen in der Stadt Osnabrück

Superintendent Dr. Joachim Jeska,

Evgl.-luth. Kirchenkreis Osnabrück,

Stadtdechant Dr. Martin Schomaker,

Katholisches Stadtdekanat Osnabrück,

Präses Ilse Landwehr-Wegner, Evgl.-ref. Kirche

Norbert Kalinsky,

AG christlicher Kirchen Osnabrück (ACKOS)

## Mundschutz nähen oder kaufen!

In der öffentlichen Corona-Diskussion wird zunehmend auch ein Mundschutz gefordert. Einige Frauen aus der Gemeinde haben sich hingesetzt und genäht: In den Kirchen St. Matthias und Liebfrauen liegen fertige Mundschütze sowie Materialsets zum Selberrähen (Anleitung beiliegend) aus.

Um eine Spende für Misereor oder einen anderen guten Zweck wird gebeten.

Bei Fragen: Elisabeth Hörnschemeyer, Tel. 05407-32078